

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	22 (1968)
Heft:	8: Naturwissenschaftliche Institute und technische Schulen = Instituts de sciences naturelles et écoles polytechnique = Scientific institutes and technical schools
Erratum:	Berichtigungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SAUNA

Beratung, Planung, Ausführung
privater und öffentlicher Sauna-
Anlagen nach finnischen Nor-
men – Keramik-Saunaofenbau

Sauna-Bau AG
2500 Biel
Telefon 032 214 40



institut, Bern; Jörg Steiner, Biel;
Ulrich Stucki, Dipl.-Arch., Bern;
Dr. med. Walter Vogt, Schriftsteller,
Muri bei Bern.

In einem Beiprogramm werden ein
Konzert mit zeitgenössischer Musik
und eines mit Jazzmusik und je eine
kurze Lesung eines jungen Autors
durchgeführt. In der Zeit der Tagung
findet in Wengen eine Ausstellung
zeitgenössischer schweizerischer und
ausländischer Graphik statt. Der Ver-
kehrsverein Wengen nimmt Anmel-
dungen entgegen. Auf Wunsch wer-
den detaillierte Programme mit allen
notigen Angaben zugestellt.

Neue Wettbewerbe

Projektwettbewerb «Zeitgemäße Wohntypen 1969» im Fürstentum Liechtenstein

Die Regierung des Fürstentums Liech-
tenstein schreibt unter den Architek-
ten mit liechtensteinischer Staats-
bürgerschaft oder Niederlassungs-
bewilligung (mindestens seit 1. Ja-
nuar 1968) einen Projektwettbewerb
zur Erlangung von Entwürfen zeitge-
mäßer Wohntypen für das Jahr 1969
aus. Zur Teilnahme eingeladen sind
ferner je drei Architekten aus Deutsch-
land, Österreich und der Schweiz
(H. Escher und R. Weilenmann, Zü-
rich; U. Löw und Th. Manz, Basel;
D. Schnebli, Agno). Zur Prämierung
von zwölf bis fünfzehn Entwürfen
stehen insgesamt Fr. 60000.-, für
eventuelle Ankäufe Fr. 10000.- zur
Verfügung.

Mit diesem Wettbewerb will die Re-
gierung des Fürstentums Liechtenstein
angesichts der Verknappung des Bau-
landes, der Steigerung der Boden-
preise, der um sich greifenden Streu-
bauweise und der wachsenden Bau-
kosten einen Beitrag zum Bau zeitge-
mäßer und preiswerter Wohntypen
leisten. Ziel dieses Wettbewerbs ist
es, Entwürfe für den Bau von boden-
und baukostensparenden Eigenheim-
gruppen, unter Einstreuung von Haus-

typen mit Kleinwohnungen, zu er-
halten. Damit sollen in mehreren
Gemeinden Bautypen und Baugrup-
pen entstehen, welche zeitgemäße
Wohnformen demonstrieren. Die Pro-
jekte und die allenfalls entstehenden
Eigenheimgruppen sollen auch als
Anregung und Vorbild, eventuell als
Grundlagen für andere Wohnbauvor-
haben im Fürstentum Liechtenstein
dienen. Raumprogramm: Auf drei
Arealen in Vaduz, Balzers und Mauren
sollen als erste Bauetappe fünf oder
sechs Einheiten geplant werden:
drei oder vier Eigenheime, ein größeres
Eigenheim, ein Haustyp mit drei oder
vier Kleinwohnungen, Autoabstell-
räume. Für die weiteren Bauetappen
sind auf den jeweiligen Gesamt-
arealen Vorschläge zu machen.
Bezug der Unterlagen: Fürstlich-
liechtensteinisches Bauamt, FL-9440
Vaduz. Ablieferung der Entwürfe bis
11. November 1968 an die gleiche
Adresse.

Projektwettbewerb für ein Uhrenindustriemuseum in La Chaux-de-Fonds

Die Stiftung Maurice Favre schreibt
einen Projektwettbewerb zur Erlan-
gung von Entwürfen für ein Uhren-
industriemuseum in La Chaux-de-
Fonds aus. Teilnahmeberechtigt sind
alle im Kanton Neuenburg heimat-
berechtigten oder mindestens seit
dem 1. Januar 1967 niedergelassenen
Architekten. Den Auftrag zur Bau-
ausführung kann nur ein im Berufs-
register des Kantons Neuenburg ein-
getragener Architekt oder ein mit
einem solchen verbundener Architekt

erhalten. Der Jury stehen eine Preis-
summe von Fr. 25 000.- sowie zusätz-
liche Fr. 5000.- für Ankäufe zur Ver-
fügung. Das Raumprogramm sieht
hauptsächlich 2000 m² Ausstellungs-
fläche und 580 m² für Büros und tech-
nische Räume vor.

Bezug der Unterlagen gegen eine
Hinterlage von Fr. 100.- bei Me Jaques
Cornu, avocat et notaire, 42, avenue
Leopold-Robert, 2300 La Chaux-de-
Fonds. Fragestellungen bis 30. Au-
gust 1968, Ablieferung der Entwürfe
bis 14. November 1968 an dieselbe
Adresse.

Erweiterung der Schulanlage Dohlenzelg-Windisch

Die Einwohnergemeinde Windisch
veranstaltet einen Ideenwettbewerb
zur Erlangung von Vorschlägen für
die Erweiterung der Schulanlage
Dohlenzelg. Teilnahmeberechtigt sind
die in den Gemeinden Windisch und
Brugg niedergelassenen oder in Win-
disch heimatberechtigten Architekten.
Dem Preisgericht steht für die Prä-
mierung von drei oder vier Entwürfen
ein Betrag von Fr. 8000.- zur Verfü-
gung. Anfragen über den Wettbewerb
sind bis 29. Juli 1968 schriftlich an den
Gemeinderat ohne Namensnennung
zu richten. Die Antworten des Preis-
gerichtes werden allen Teilnehmern
zugestellt. Die Unterlagen können
gegen Hinterlegung von Fr. 50.- bei
der Bauverwaltung Windisch, Tele-
phon (056) 41 55 61, bezogen werden.
Die Entwürfe mit Modell müssen bis
zum 31. Oktober 1968, 18 Uhr, der
Gemeindekanzlei Windisch abgelie-
fert sein.

Berichtigungen

Hauptgebäude des Flughafens Schiphol Nr. 5/1968

Nachträglich möchten wir noch auf
das dritte beteiligte Architektenbüro
hinweisen, das in der Arbeitsgemein-
schaft Bouwbureau Stationsgebouw
Schiphol ist: N.V. Naxo, Nederlands
Ontwerpbureau voor luchthavens.

Kirchliches Zentrum in Langendorf Nr. 6/1968

Das Projekt entstand 1966 unter Mit-
arbeit von Gérard Staub und Peter
Rudolph.



Innen-Korrosionsschutz durch die Schutzflüssigkeit «akorron»

Echten und überwachten Innen-Korro-
sionsschutz erhalten Sie mit «akorron»
bei der Heizöllagerung.
Einmalige Einfüllung, dauerhaft
wirksam, stets kontrollierbar durch
Aktivitätsmessung im Tank, daher
optimale Sicherheit. EMPA- und
BAM-geprüft. Der Innen-Korrosions-
schutz der Zukunft.

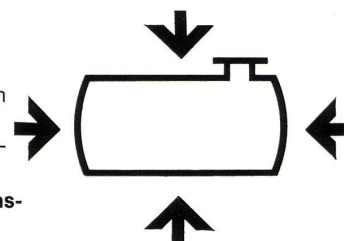
Vertretungen:

Standard
Telephon + Radio AG,
Mess- und Korrosions-
schutzgeräte

akorron-Innen-
korrosionsschutz
anticorrotron —
kathodischer Schutz

Geräte
für den Betrieb
und die
Überwachung von
kathodischen
Korrosionsschutz-
Einrichtungen.

Aussen-Korrosions-
schutz durch
das kathodische
Schutzverfahren.



Verlangen Sie bitte nähere Auskunft und Unterlagen bei:

AGMO AG

Abt. Tankschutz
Wilfriedstr. 6, 8030 Zürich
Telefon 051 47 37 77